

2. Informations- und Vorbereitungstreffen zum 1. Feldforum zum Beteiligungsmodell „Künftige Zusammenarbeit von Bürgerschaft, Verwaltung und Politik THF“

Datum: 12.09.2016 | Uhrzeit: 18:00 – 20:00 Uhr | Ort: Zollgarage

Protokollierende: Pia Kräft, Jana Potthoff

Teilnehmeranzahl: ca. 21 auf der Teilnehmerliste, einige nicht eingetragen.

1. Begrüßung und Einführung

Schwerpunkt der Sitzung ist die Sammlung der zu behandelnden Themen für die kommenden Feldforen, die Vorbereitung der Wahl zur Feldkoordination sowie die Vorstellung der möglichen Aufgabefelder der Geschäftsstelle.

Die Protokolle der Sitzungen werden auf der Onlinebeteiligungsplattform www.tempelhofer-feld.berlin.de veröffentlicht.

2. Zu behandelnde Themen für das Feldforum

Die Liste der zu behandelnden Themen für das Feldforum, welche sich aus ThfG und EPP ableiten, wird besprochen. Folgende Ergänzungsvorschläge werden formuliert:

1. Aktuelles vom Feld

Bei dem Feldforum soll der aktuelle Stand laufender Planungen, wie bspw. die Unterhaltungsmaßnahmen, Kampfmittelräumung Alte Gärtnerei etc. ausführlich vorgestellt werden.

Die Anwesenden wünschen sich entsprechend der Festlegung im EPP künftig in die Vorbereitung der Ausschreibungen - Aufgaben und Leistungsbeschreibungen - einbezogen zu werden. Ein abgefragtes Meinungsbild zeigte eindeutige Bejahung für die Durchführung von Vorbereitungsterminen zur Abstimmung von Ausschreibungstexten.

2. Zugänglichkeit zum THF / Öffnungszeiten

Das Tempelhofer Feld ist i.d.R. von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang für die Besucherinnen und Besucher geöffnet. Die Öffnungszeiten finden sich auf der Homepage der Grün Berlin GmbH oder in den FAQs der Onlinebeteiligungsplattform unter https://tempelhofer-feld.berlin.de/static/footer_3/faqs

Im EPP heißt es hierzu:

„Damit das Tempelhofer Feld in seiner Einzigartigkeit und hohen Qualität gewahrt bleibt, soll aus Gründen des Naturschutzes, der Sicherheit sowie Vermeidung von Vandalismus und Vermüllung etc. die grundsätzliche nächtliche Schließung beibehalten werden. Jedoch wird eine Flexibilisierung wie Ausweitung der Öffnungszeiten und bei besonderen Anlässen wie z.B. einer „Langen Nacht des Tempelhofer Felds“ oder an besonders schönen Sommertagen gewünscht“ (EPP 2016, S. 45).

3. Flächenbilanzierung

- Das Wiesenkataster als Grundlage aller Planungen ist online unter <https://gruen-berlin.de/tempelhofer-feld/ueber-den-park/wiesenkataster-tempelhofer-feld> abrufbar; -> *Der Turnus der Bilanzierung neu belegter Flächen*

nach 2014 in Anspruch genommen (vor 2014 fällt unter Bestand), muss noch festgelegt werden. Vorschlag: 2-jährig.

- Der Begriff „Wohnnutzung ab Ende 2016“ in der Tagesordnung des Feldforums muss spezifiziert werden, um Missverständnisse zu vermeiden
- Grün Berlin GmbH:
 - o Tempohomes: Sind alle Flächen in den Zuständigkeitsbereich der Grün Berlin GmbH übergegangen? -> *Anfrage an Tempelhof Projekt GmbH zum Status der Tempohomos etc.*
 - o Klärung der Begrifflichkeiten Grün Berlin GmbH und Grün Berlin Gruppe; -> *Auf der Website www.tempelhofer-feld.berlin.de unter der neuen Rubrik FAQ dargestellt.*

4. Nutzungen von Gebäuden und der Freifläche des Tempelhofer Feldes

- Alte Gärtnerei: Vorstellung des aktuellen Sachstandes zur Alten Gärtnerei.
- Windsport - Kiter (Sicherheitskonzept): Wunsch nach ausführlicherer Klärung. Zukünftig sollen selbsterarbeitete Konzepte mehr Berücksichtigung finden und in Lösungsfindung einfließen.
- Tempohomes: Bei den derzeitigen bekannten Planungen besteht für die Flüchtlinge aufgrund der Rohrleitungen keine Möglichkeit zum Kochen oder Waschen. Wunsch nach weiterer Klärung: wann welche Maßnahmen wo von wem, mit wem und für wen geplant sind.
- Oderstraße: Vorstellung des aktuellen Planungsstandes
- Bürgerschaftstreff im Gebäude 104: Das von der engagierten Bürgerschaft erstellte Dokument wird auf der Onlinebeteiligungsplattform www.tempelhofer-feld.berlin.de zur Kenntnis und Kommentierung zur Verfügung gestellt

5. Projekte

- Vertragsverhältnisse: Die Vertragsmuster der Projekte sollten der Feldkoordination für den weiteren Planungsverlauf zugänglich gemacht werden.

6. Umsetzung EPP

- Keine Anmerkungen.

3. Entwurf „Wahl zur Feldkoordination“

Bei dem Entwurf zur „Wahl zur Feldkoordination“ soll das schwarze Logo farblich geändert werden.

Folgende Textänderungen wurden vorgeschlagen:

- Fließtext:

- Ergänzung der Überschrift:
„Umsetzung des Entwicklungs- und Pflegeplanes (EPP) Tempelhofer Feld und der aktuellen Themen des Tempelhofer Feldes“
- 1. Absatz, 2. Satz, Ergänzung:

„[...] bei der Umsetzung des EPP für das Tempelhofer Feld sowie bei aktuellen Themen.“

- Inhaltliche Ergänzung: Zusammensetzung der Feldkoordination
- 2. Absatz, 3. Zeile, Ergänzung:

„[...] sowie an mindestens 2-4 Sitzungen pro Jahr [...]

- Ergänzendes Abschlusssatz:

„Nähere Informationen sind auf der Website www.tempelhofer-feld.berlin.de“ zu finden.

- Ausfüllbogen Kandidatentemplate:

- Es bleibt bei der Auswahlmöglichkeit:

„Ich bin Berliner; Institutionsvertreter“

- Streichung des Punktes

„Als Mitglied in der Feldkoordination möchte ich mich besonders engagieren für*.“

Die weiteren Punkte bleiben unverändert. Es wurde sich mehrheitlich gegen ein Foto auf den Kandidatenzetteln entschieden. Weitere Anmerkungen sind bis zum 30.09. bei Frau Bodenmeier einzureichen (-> keine weiteren Anmerkungen erfolgt, Stand: 04.10.2016).

Die Wähler haben bei der Wahl 7 Stimmen, die sie für ihre 7 Favoriten der Feldkoordination abgeben können. Die Kandidaten sollen beim Feldforum am 14.11.2016 persönlich anwesend sein und sich kurz vorstellen.

4. Die Geschäftsstelle Tempelhofer Feld

Die möglichen Aufgaben der Geschäftsstelle Tempelhofer Feld, die ab dem 01.01.2016 eingerichtet werden soll, werden vorgestellt. Nach Entscheidung der Verwaltung ist vorgesehen die Geschäftsstelle bei der Grün Berlin GmbH anzusiedeln, was auf Kritik seitens der BürgerInnen stößt. Bei dem Feldforum soll diesbezüglich eine Empfehlung ausgesprochen werden.

Weiterhin wird gewünscht die Moderation bei allen Sitzungen der Feldkoordination und des Feldforums ebenfalls in die Aufgabenfelder der Geschäftsstelle aufzunehmen. In Konfliktfällen kann zusätzlich eine neutrale, externe Beteiligungsfirma beauftragt werden.

Die Beschreibung der möglichen Aufgabenfelder der Geschäftsstelle soll auf der Onlinebeteiligungsplattform www.tempelhofer-feld.berlin.de zur Verfügung gestellt werden.

5. Sonstige besprochene Inhalte

Es herrscht Uneinigkeit über die Notwendigkeit von Stellvertretern und / oder einer Nachrückliste für die Feldkoordination.

Um eventuelle Fehler im Wahlprozedere zu vermeiden, ist als Beispiel die Bürgerwahl am Gleisdreieck zu prüfen.

Da alle Empfehlungen im Konsens getroffen werden, ist es notwendig, eine Definition des Konsensbegriffes in der Geschäftsordnung festzuhalten.

Ebenso muss die Zugänglichkeit von Informationen für die Feldkoordination zu aktuellen Themen bzgl. des Tempelhofer Feldes sichergestellt werden.